

iMessages ist so sicher, dass nichtmal das FBI mitlesen kann

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 8. April 2013, 17:38

Einem aktuellen Bericht von Cnet zufolge, beklagt das FBI zurzeit die sichere Verschlüsselung der Apple iMessages. So seien die Experten der Behörde nicht einmal in der Lage iMessages von Kriminellen abzufangen, auch wenn diese Methode per Gerichtsbeschluss abgesegnet wurde. Während es nahezu unmöglich ist iMessages zu entschlüsseln, die zwischen zwei Apple Geräten verschickt werden, ließen sich Nachrichten an andere Geräte ebenfalls nur schwer abfangen oder einzelne Textpassagen lediglich sichtbar machen.



iMessages zu sicher für das FBI

Agenten der amerikanischen Drogenbehörde (DEA) kritisieren die Sicherheit der Apple iMessages. Smartphones dienen nun mal als Hauptinstrument der Kommunikation. Es sei laut den Agenten daher auch wichtig entsprechende "Abfangmaßnahmen" von Nachrichten einzuleiten um kriminellen Energien vorzeitig das Handwerk legen zu können. Wie die

Erfahrungen allerdings zeigen, ist es besonders schwierig beziehungsweise nahezu unmöglich die Apple iMessages abzufangen oder zu entschlüsseln. Die Beamten fordern daher die Anpassung der Gesetzmäßigkeiten an die technologischen Gegebenheiten der modernen Welt. Denkbar wäre damit die Forderung nach einem sogenannten "Freifahrtsschein" der es erlauben würde Smartphones von potentiellen Kriminellen hacken zu "dürfen". Dieser Wunsch ruft allerdings auch prompt die Bürgerrechtler auf den Plan. Der FBI-Chef Robert Mueller lenkt allerdings ein und suggeriert Lösungen zu finden, die Fahndungen nach Verbrechern den Gegebenheiten der modernen Technik entsprechen ohne zu tief in die Privatsphäre der gesamten Smartphone-Nutzer eindringen zu müssen.

Neben der Möglichkeit SMS beziehungsweise iMessages und Co abzufangen, kann das FBI auch auf Mittelsmännern, sowie Smartphone-Beschlagnahmungen und Durchsuchungsbefehle zurück greifen.

In Deutschland starteten die Behörden ebenfalls Maßnahmen zur besseren Überwachung im Zeitalter des Internets. Der Bundestrojaner sorgte für viel Diskussionsstoff und wurde letzten Endes wieder eingestellt. Aktuell entfacht das "Project Cloud" erneut Empörungen der Allgemeinheit. So werden zurzeit Überlegungen getroffen, wie Skype seitens des BKA und BND abgehört werden könnte.

<http://www.apfelnews.eu/2013/0...enlosen-apple-messengers/>